



# ÖTLINGER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt des Ötlinger Ortschaftsrates



www.oetlinger-nachrichten.de

Nummer 249

Mittwoch, 22. Juni 2016

24. Jahrgang

## Naturschutz und Pflege der Landschaft (Teil 2)

In dieser Ausgabe geht es um die Grundlagen vom „Gesetz des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft“ zu den Themen Müll und Abfall in Feld und Wiese sowie Hundekot und Apportieren der Vierbeiner.

### Hundekot an Wegen sowie auf Wiesen und Feldern

Absatz (4) des § 44 – Schranken des Betretungsrechts – lautet: „Wer die freie Landschaft betritt, ist verpflichtet, von ihm abgelegte Gegenstände und Abfälle wieder an sich zu nehmen und zu entfernen.“ Dies gilt natürlich auch für die Hinterlassenschaften der Hunde; Hundekot ist zu entfernen, also mitzunehmen! Es macht den Landwirten und anderen privaten Wiesenbesitzern, aber auch den städtischen Landschaftspflegern wenig Freude, wenn der Hundekot beim Mähen von Gräben oder Grasstreifen nicht nur die Maschinen verschmutzt, sondern in den Schuhen hängenbleibt oder gar bis zur Hose hochspritzt. Übel ist auch, wenn die Hinterlassenschaft des Vierbeiners zwar vom Hundebesitzer in entsprechendem Beutel aufgenommen wird, im Verlauf der weiteren Wegstrecke aber auf Wiesen und Felder „entsorgt“ wird. So gelangt der Kot mitsamt dem Plastikbeutel in die Nahrungskette von Mensch und Tier. Auf den Wiesen produzieren die Landwirte Futter für Rinder, Schafe, Pferde und



Gedankenlosigkeit oder Faulheit?

Ziegen. Ist das Grünfutter mit Hundekot verunreinigt, kann das eine große Gefahr für die Gesundheit von Nutztieren darstellen. Vor allem bei Rindern kann die Aufnahme von verunreinigtem Futter zu Fehlgeburten führen.

### Apportier-Spiele mit Hunden auf Wiesen und Feldern

Hunde dürfen während der Vegetations- und Nutzungszeit, also von der Saat bis zur Ernte, grundsätzlich nicht auf die Wiesen und Felder. Nicht unbedingt für den Hundebesitzer vom Wegesrand erkennbar, werden die Pflanzen durch den Hund beim Apportieren beschädigt und somit Ernteerträge gemindert. Werden die Hilfsmittel zum Apportieren, wie z.B. Äste oder Ähnliches, vom Hund nicht zurückgebracht und verbleiben auf Wiesen und Feldern, kann es zu teuren Schäden an den Erntemaschinen kommen. Darüber hinaus gelangen diese Hilfsmittel über die Erntemaschinen in die Nahrungskette für Mensch und Tier. Ein weiterer Punkt ist, dass manche Hunde buddeln statt apportieren, also Löcher graben und dabei Pflanzen zerstören.



Überreste vom Apportieren

### Ausritt über Äcker und Reiten auf durchnässten Grasfeldwegen

Nicht nur an die Hundehalter geht der Hinweis und der Appell, sondern auch an die reitende Zunft. Das Betretungsrecht gilt auch hier. Ebenso sollte es selbstverständlich sein, dass man nicht auf übernassen Grasfeldwegen reitet, in denen die Hufe tief einsinken. Sobald die Wege wieder trocken sind, wird es für Fußgänger gefährlich, diese Wege zu nutzen.



### Entsorgung von Müll

Ist es nicht eine Unsitte, eine Frechheit, den Müll in Wald und Flur zu entsorgen, der dann auf Kosten der Steuerzahler auf-

gesammelt und entsorgt werden muss? Immer wieder geschieht es auch, dass Müll in die Pflege- und Erntegeräte gelangt, wo es dann zu teuren Maschinenschäden kommen kann. Und noch schlimmer: Glassplitter, Kunststoffteilchen, usw. gelangen auf diese Weise in die Nahrungskette und führen unter Umständen zu gesundheitlichen Schäden bei Mensch und Tier.



*Kunststoff oder Glas - beides ist schädlich*

## Maibaum durch Feuerwehr gekürzt

Für Aufregung sorgte der Maibaum auf dem ehemaligen Farrenstallgelände an Himmelfahrt. Da an diesem Tag die Vatertagshocketse der Motorradfreunde e.V. stattfand, waren die Festbänke am Nachmittag rund um den Baum gut belegt.

Durch Windböen kam der Baum in Schräglage und versetzte den rund 60 kg schweren Kranz in luftiger Höhe immer wieder in Schwingungen. Darüber hinaus wurde von einigen Festbesuchern ein Knacken gemeldet, sodass sich der Vereinsvorsitzende veranlasst sah zu handeln und er alarmierte die Feuerwehr.

Das Entfernen des kompletten Baumes wäre nur mit Hilfe eines Kranes möglich gewesen, was den Abbruch des Festes zur Folge gehabt hätte. Nach einer kurzen Beratung wurde von der Einsatzleitung entschieden, den Baum Stück für Stück, bis auf restliche 8 Meter, abzutragen (in der Tagespresse war darüber ausführlich berichtet worden). Während dieser Arbeiten durften sich natürlich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten, sodass der Festplatz für die Arbeiten der Feuerwehr fast vollständig geräumt werden musste. Die meisten Besucher hatten für die unfreiwillige Unterbrechung Verständnis, war doch die Aussicht auf eine baldige Fortsetzung der Hocketse gegeben.

Nach der Freigabe des Platzes füllte sich der Festplatz in kürzester Zeit wieder vollständig und die Einbußen der Motorradfreunde hielten sich in Grenzen. Ein herzlicher Dank geht natürlich an die Feuerwehr, die mit Umsicht die Aufgabe meisterte.



## Aus dem Ortschaftsrat

### Zerstörte Hundetoilette wieder erneuert

Nicht Vandalen waren es, wie beim Anblick vermutet, sondern ein entweder unvorsichtiger oder etwas zu forscher Fahrer, der die Hundetoilette im Bereich „Egert“ ins Visier genommen hatte. Das Ergebnis war eine sehr stark zerstörte Hundetoilette, die vom Baubetriebsamt allerdings in kürzester Zeit wieder instand gesetzt und aufgestellt wurde.

### Führungsschienen an Bahnhofunterführung abgebaut

Aus den Reihen des Ortschaftsrates kam die Anregung, die Führungsschienen an den Treppen der Bahnhofunterführungen zu entfernen. Vor vielen Jahrzehnten wurden beim Bau der Unterführung neben den eigent-



lichen Stufen spezielle Ab- bzw. Aufgänge für Personen mit Kinderwagen oder Fahrrad mit eingebaut. Auf einer Seite der „Nebentreppe“ war eine U-Schiene als Führung angebracht. Heutzutage haben die Kinderwagen nicht mehr nur zwei Spuren, außerdem konnten Reisende mit den gängigen Koffern oder Trolleys diese Führungshilfe nicht nutzen, da dabei die Spur noch weniger passte. Nach Prüfung und interner Abstimmung durch das Tiefbauamt wurde die Entfernung als sinnvoll erachtet und veranlasst. Die schnelle Reaktion durch das Baubetriebsamt der Stadt verdient an dieser Stelle ein besonderes Lob.



### Zufahrt Richtung Golfplatz

### nach Leitungsverlegung neu asphaltiert

Nachdem die Neuverlegung einer überörtlichen Wasserleitung im Bereich der Zufahrt zum Golfplatz abgeschlossen ist, wurde Ende April/Anfang Mai die Zufahrt wieder neu asphaltiert. Mit den Restarbeiten, wie Anböschchen der Randstreifen und Renaturierung der nördlich davon gelegenen Wiesen wird das Projekt demnächst abgeschlossen.

## AUTO CHECK



## Unsere Service-Leistungen im Überblick:

- Inspektion
- Ölwechsel
- Mobilitätsgarantie
- HU (mit integr. AU)
- Bremsen-Service
- Motordiagnose
- Auspuff-Service
- Kupplung
- Rad & Reifen
- Reifen-/Räder-Einlagerung
- Stoßdämpfer
- Klima-Service
- Achsvermessung
- Autoglasreparatur
- Batterie-Service
- Ersatzwagen
- Finanzierung
- Kfz-Versicherungen
- Gebrauchtwagen
- Hol- und Bring-Service
- Karosserie- und Lackierarbeiten
- Unfallinstandsetzung
- Kfz-Elektrik

### AUTOHAUS LEPADUSCH

Die Mehrmarkenwerkstatt

Heimenwiesen 50  
73230 Kirchheim-Ötlingen  
Telefon: 0 70 21 / 34 27  
Telefax: 0 70 21 / 4 64 08  
[www.lepadusch.de](http://www.lepadusch.de)



### Wiederaufforstung einer Ausgleichsmaßnahme entlang der Kreisstraße K1205

Bei der Fahrt auf der K 1205 nach Notzingen kann man auf der linken Seite, nach der Abzweigung zum Golfplatz, frisch gepflanzte Bäumchen sehen, nachdem die bisher gepflanzten Bäume zum großen Teil abgestorben waren. Die Wiesenfläche war bei der Begradigung der Kreisstraße aufgeforstet worden, als Ausgleich für den Eingriff in die Natur (Straßenbau, neue Baugebiete usw.). Die gepflanzten Bäume wurden einige Jahre vertragsgemäß durch eine Firma mehr oder weniger fürsorglich gepflegt. Danach gingen die weiteren Pflegemaßnahmen an der Nordseite der Straße an den Eigentümer über, in diesem Fall an den Straßenbaulastträger des Landes. Während die Stadt sich um ihren Teil südlich der Straße kümmerte, konnte man das in den letzten Jahren von der nördlichen Seite nicht behaupten.

Nachdem zwischenzeitlich fast der gesamte Bestand eingegangen war, wurde die flächendeckende Neubepflanzung – auf Kosten der Steuerzahler – notwendig. Abgesehen von der finanziellen Betrachtung sind nun über zehn Jahre Wachstum dieser Bäume „verschenkt“ und die Umwandlung von CO<sub>2</sub> in Sauerstoff fängt sozusagen wieder von vorne an.



### Betriebsplan 2016 für den Stadtwald

Im Zuge der Anhörung stand der Betriebsplan des Landratsamtes Esslingen, untere Forstbehörde, wie jedes Jahr um diese Zeit auf der Tagesordnung des Ortschaftsrates.

Der jährliche Betriebsplan besteht aus mehreren Einzelplänen. Dies sind Nutzungsplan, Kulturplan und Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben. Nach § 51, Abs. 2 des Landeswaldgesetzes ist der Betriebsplan der Stadt Kirchheim zur Beschlussfassung vorzulegen.

In dem Plan sind im Wesentlichen die Pflege der Laubholz- und Fichtenbestände sowie die Bereitstellung von Brennholz dargestellt. Darüber hinaus geht es um Kultursicherung, die Mischwuchsregulierung, die Jungbestandspflege, die Wertästung und den Erhalt oder auch die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit.

Für das Jahr 2016 wird eine „Gesamternte“ von 3.400 Festmetern angesetzt, die sich auf 8 Waldgebiete verteilen. Der größte Einschlag mit jeweils 1.000 Festmetern ist in den Waldgebieten Bergwald und Talwald geplant. Die kleinsten Einschläge sind im Ötlinger Wald (100 ha) sowie im Jesinger und Naberner Wald mit je 80 ha geplant.

Die Sortierung teilt sich auf in Nadelholz (Fichte, Tanne, Douglasie, Kiefer, Lärche) und Laubholz (Eiche, Buche, Esche, Ahorn, Linde, Birke, Erle und sonstige).

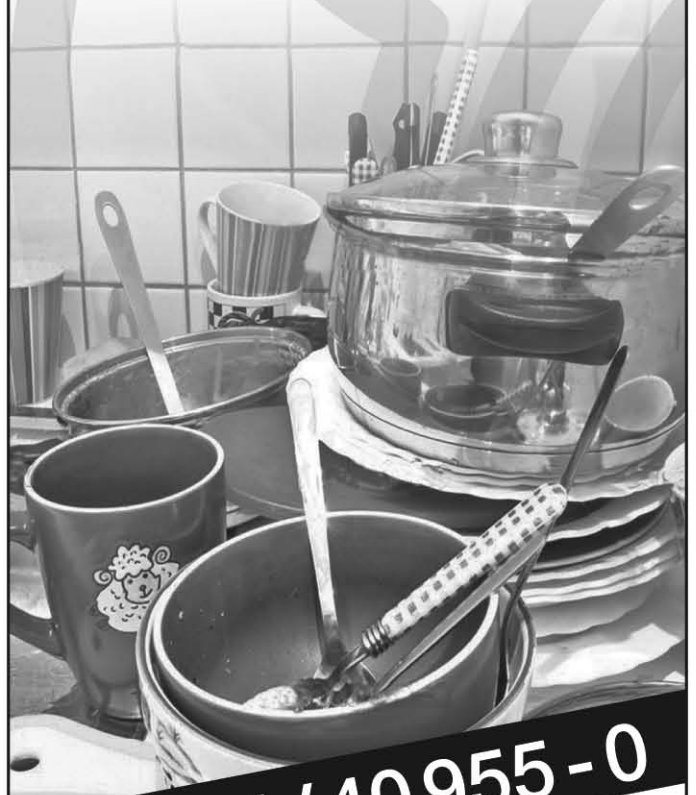
Die geplante Pflanzzahl liegt bei 800, die sich auf diverse Baumarten verteilt. Für die mechanische Unkrautbekämpfung sind in Ötlingen 0,1 ha, für die Jungbestandspflege 0,5 ha und für den Verbiss- und Fegeschutz\* 0,0 ha vorgesehen.

\*Der Begriff stammt aus dem Jägerbereich und steht für das Schützen der Bäume und Sträucher vor dem Reiben von z.B. Hirschen mit den Geweihen an den Pflanzen. Zum Schutz werden zum Beispiel so genannte Fegeschutzspiralen um die Stämme angebracht.

In einem sehr umfassenden Nutzungsplan werden die einzelnen Holzmassen, die Holzarten und die geplanten Erlöse dargestellt.

Im Bewirtschaftungsplan sind die Erträge in Höhe von 263.000 € sowie die Ausgaben in Höhe von 243.000 € unterteilt nach Kostenarten sehr detailliert aufgeführt; ein Überschuss in Höhe von 20.000 € kann erwartet werden.

# Brauchen Sie Hilfe? im Haushalt!



070 24 / 40 955 - 0

Ihr Ambulanter Pflegedienst  
in Wendlingen und Umgebung



EIN PARTNER  
FÜR ALLES

Wir suchen  
X Pflegefachkräfte  
X Med. Fachangestellte  
Rufen Sie uns an.

**Pflege Geiselhart**

Bismarckstraße 54 info@pflege-geiselhart.de  
73240 Wendlingen www.pflege-geiselhart.de

Insgesamt wird mit einem geringeren Erlös gegenüber den früheren Jahren gerechnet, sicher eine Auswirkung der gegenwärtigen rückläufigen Energiekosten, wie z.B. beim Öl oder anderen Energieträgern.

### *Neufassung der Satzung über die Entschädigungen für Ortschaftsräte und Gemeinderäte*

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung gab es im letzten Jahr einige Workshops der Gemeinderäte. Es ging um Möglichkeiten, den städtischen Haushalt zu konsolidieren – sprich das Defizit zu reduzieren und bis Ende des Jahrzehnts abzubauen. Alle Positionen standen auf dem Prüfstand. Aus den Reihen der Teilnehmer kam auch der Auftrag, generell Abrechnungsabläufe zu prüfen, um durch eine Optimierung die Mitarbeiter zu entlasten und so die frei werdenden Kapazitäten für andere Tätigkeiten zu nutzen. Die Abrechnung der ehrenamtlichen Entschädigungen für Ortschafts- und Gemeinderäte verursacht einen großen Verwaltungsaufwand. Um diesen zu reduzieren, indem nicht mehr für jede einzelne Sitzung und Dienstverrichtung der zeitliche Aufwand gesondert ermittelt werden muss, schlug die Verwaltung auf Grund von Vergleichsberechnungen vor, die Pauschalentschädigung einzuführen, der Ortschaftsrat stimmte dem Antrag einstimmig zu.

### *Stadt bezieht ab 2017 nur noch Ökostrom*

Im Rahmen der Haushaltsberatungen Ende 2015 wurde auch aus den Reihen des Ortschaftsrates beantragt, bei der nächsten Bündelausschreibung auf Öko-Strom umzusteigen (wir haben darüber an dieser Stelle berichtet). Zwischenzeitlich ist die Ausschreibung und die Vergabe durch den Gemeinderat erfolgt, ab 2017 werden die zahlreichen städtischen Einrichtungen, wie Schulen, Kindergärten, Verwaltungsgebäude oder auch z.B. die Straßenbeleuchtung mit Öko-Strom versorgt. Von bisher 30 % wird die Quote nun auf 100 % erhöht. Die jährlichen Mehrkosten betragen ca. 12.700 € - ein Beitrag der Stadt zum Umweltschutz -, darüber hinaus werden 3.100 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart, was ungefähr einer Halbierung gleichkommt. Bei fachlichen Fragen können Sie Herrn Marcus Miller, Abteilung Hochbau und Gebäudewirtschaft, Telefon 502-412, Mailadresse: m.miller@kirchheim-teck.de, kontaktieren.

### **Frühjahrstagung in Hardt - Ortsvorsteher tauschen sich zur Flüchtlingsarbeit und Baulanderschließung aus**

Nachdem man sich im vergangenen Herbst im Nürtinger Ortsteile Reudern getroffen hatte, konnte Ortsvorsteher Bernd Schwartz die Kollegen aus dem Landkreis Esslingen diesmal mit rund 1000 Einwohner kleinsten Ortsteil Hardt begrüßen. Hardt feiert in diesem Jahr sein 650jähriges Jubiläum und hat sich von einem vormals land-

wirtschaftlich geprägten Ort zu einem Teilort mit attraktiver Wohnlage entwickelt. Hardt ist einerseits für die Teufelsbrücke, die in den letzten Jahren umfangreich saniert wurde und andererseits für die Sage um den Pfeifer von Hardt, welcher Herzog Ulrich in einer Höhle im Ulrichstein versteckte, bekannt. Die Erschließung des Baugebiets Schlagwiesen II hat viele junge Familien, teilweise wieder nach Hardt gelockt. Die Taktung des ÖPNV und die Anbindung über die Buslinie 74 Richtung Filderstadt oder Nürtingen ist sehr gut. Nahversorgung und Gastronomie gibt es am Ort nicht mehr. Hardt wurde 1973 als erster Teilort nach Nürtingen eingemeindet. Die Bürger entschieden sich damals zwischen der Stadt Nürtingen und der Gemeinde Wolfslughen. In den letzten Jahren wurde die Kanal- und Straßinfrastruktur umfangreich saniert, ein Nahwärmenetz zwischen Rathaus, Gemeindehalle und Kindergarten aufgebaut. Dieser wurde ebenfalls energetisch saniert. Die Kinder wirkten bei der Gestaltung der Außenfassade mit. Außerdem wurde die Straßenbeleuchtung auf LED-Technik flächendeckend umgestellt und der Ausbau des Glasfasernetzes durch die Stadtwerke Nürtingen GmbH vorangetrieben. Im Anschluss an den Rundgang berichteten die Teilnehmer über die gegenwärtige Situation bei der Flüchtlingsunterbringung in ihren Teilgemeinden. Interessant war insbesondere, wie die einzelnen Städte und Gemeinden die Umsetzung der Anschlussunterbringung planen und angehen. Es wurde aber auch deutlich, dass die Diskussion um Standorte und die Aufnahme von Flüchtlingen der Einwohnerschaft nicht immer einfach zu vermitteln ist und teilweise auch sehr persönlich geführt wird. Ebenso tauschen sich die Ortsvorsteher aus dem Kreisgebiet zur Baulanderschließung und unterschiedlichen Herangehensweisen aus. Abschließend informierte Zizishausens Ortsvorsteher Siegfried Hauber über die Klage des Ortschaftsrates gegen die Stadt Nürtingen bzgl. des Erhalts des Ortsteilbauhofs. Der Verwaltungsgerichtshof hat den Antrag der Stadt auf Zulassung der Berufung abgelehnt. Nun erwartet man von der Stadt Nürtingen einen Vorschlag wie das Urteil umgesetzt wird. Von allgemeiner Bedeutung ist aber die Bestätigung der Vertretungs- und Klagebefugnis eines Ortschaftsrates für die ehemals selbstständige Gemeinde.



Das Bild zeigt die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft der Ortsvorsteher im Landkreis Esslingen bei ihrem Rundgang durch den Nürtinger Teilort Hardt.

## **Aus Vereinen, Kirchen und Organisationen**

**Evangelische Kirchengemeinde Ötlingen**



### **Ökum. Kaffeemittage für Senioren**

am **Do., 30.6.**, 14.30 Uhr in Peter und Paul: Gymnastik im Sitzen mit Monika Nickel.

### **THEolino**

am **Fr., 1.7.**, um 15 Uhr für alle Kinder ab 4 Jahre und bis zur 5. Klasse, Evang. Gemeindehaus, Hermann-Hesse-Str. 5

### **Abschied von Familie Leitner**

Am **Sa., 2.7.**, wird Jugendreferent Jochen Leitner in einem Gottesdienst um 17 Uhr in der Johanneskirche offiziell verabschiedet. Ein buntes Fest im Ötlinger Gemeindehaus schließt sich an. Zu beidem sind alle herzlich eingeladen, die Jochen Leitner und seiner Familie „Lebe wohl“ sagen wollen.

Bei allem Abschiedsschmerz wird dieser Tag ganz eindeutig von der Dankbarkeit bestimmt sein. Was Jochen und Susi Leitner in der

Gesamtkirchengemeinde und speziell im Ferienwaldheim, in der Martinsgemeinde und in unserer Gemeinde in Bewegung gebracht haben, lässt sich kaum in Worte fassen. Am 2.7. wollen wir den Versuch unternehmen, wenigstens ein paar Arbeitsbereiche und Erlebnisse aus diesen zwölf Jahren zu würdigen. Viele, viele Menschen konnten teilhaben an einer segensreichen Arbeit. Schon an dieser Stelle sagen wir von Herzen „Danke!“ und wünschen Susi, Jochen, Ida und Jakob einen guten Umzug und einen hoffnungsvollen Neustart als Pfarrfamilie in Schwäbisch Gmünd.

### **Altmittel-Sammlung**

Beim Förderverein Jugendarbeit Johanneskirche e. V. kann am **Sa., 9.7.**, 10-12 Uhr, am Gemeindehaus Altmittel abgegeben werden. Weitere Infos bei Erich Joachim, mob. 0170 34 56 879.

### **THEO-Gottesdienst**

am **So., 17.7.**, 17 Uhr, Gemeindehaus Ötlingen mit dem Thema „Das zahle ich dir heim – Ist Rache wirklich süß?“

**Eine private Kleinanzeige**  
in dieser Größe kostet Sie nur 7,50 Euro.  
Anzeigenschaltung unter  
[www.oetlinger-nachrichten.de](http://www.oetlinger-nachrichten.de)



## Veranstaltungen Peter & Paul

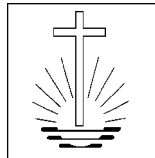
### Regelmäßige Termine

Sonntags 9.45 Gottesdienst, gerade Wochen / Sonntags, 18.30 Uhr Gottesdienst, ungerade Wochen. Jeden Montag treffen sich von 18-20 Uhr die Frauen vom Brasilienhilfsarbeitskreis im Gemeindehaus Peter&Paul zum Basteln und Verkauf von Stricksachen, Honig und selbstgemachter Marmelade / Dienstag 9 - 11 in PP Mutter-Kind Gruppe / Mittwochs 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Gottesdienst Peter&Paul Kirche.

**Mo., 27.6., 19 - 22** Uhr Sticken Prisca-Raum / **Do., 30.6., 14.30** Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag Prisca-Raum: Gymnastik im Sitzen mit Monika Nickel / **So., 3.7., 9.45** Uhr Patrozinium Peter&Paul mit Gottesdienst und Gemeindefest / **Mo., 11.7., 19-22** Uhr Sticken Prisca-Raum / **Do., 14.7., 19.30** Uhr Sitzung Ortsausschuss Barnabas-Raum / **Mo., 25.7., 19-22** Uhr Sticken Prisca-Raum / **Do., 28.7., 14.30** Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag Prisca-Raum: „Lachen und Schmunzeln hilft gegen...“ mit Diakon Uli Häußermann

### Neuapostolische Kirche Ötlingen

Regelmäßige Gottesdienste: So. 9.30, Mi. 20.00  
Kinder-Gottesdienst: So. 9.30  
Vorsonntagsschule (Minikindi): So. 9.30  
Singstunde: So. nach Gottesdienst  
Kurzfristige Änderungen werden im Teckboten bei den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht. Unsere Internet-Adresse lautet:  
[www.nak-kirchheim.de](http://www.nak-kirchheim.de)



### Müllabfuhrtermine

27.6. B / 29.6. G / 4.7. B+R4 / 11.7. B / 12.7. P / 13.7. G / 18.7. B+R / 25.7. B (R4 = vierwöchige Leerung Restmüll, \* = verschoben).  
[www.awb-es.de](http://www.awb-es.de)

### Sitzungstermin des Ortschaftsrates

**Mo., 11.7., 18.30 Uhr**, im Sitzungssaal im 1. OG im Ötlinger Rathaus. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, Themen finden Sie vor der Sitzung in der Tagespresse.

### Servicestelle im Rathaus Ötlingen

Tel. 488773, Fax 488774, eMail [ovoetlingen@kirchheim-teck.de](mailto:ovoetlingen@kirchheim-teck.de)  
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr, Di. Nachmittag 16.00 bis 18.00 Uhr

### Im Juli: 250. Ausgabe der ÖTLINGER NACHRICHTEN!

**Erscheinungstermin: Mi., 27.7.2016**

**Redaktionsschluss (Textbeiträge): Mi., 15.7.2016**  
[vereine@oetlinger-nachrichten.de](mailto:vereine@oetlinger-nachrichten.de)

**Anzeigenschluss: Sa., 16.7.2016**  
[anzeigen@oetlinger-nachrichten.de](mailto:anzeigen@oetlinger-nachrichten.de)

### Impressum "Ötlinger Nachrichten":

Herausgeber: Der Ortschaftsratsrat von Kirchheim u.T.-Ötlingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil, Mitteilungen aus dem Ortschaftsratsrat: der Ortsvorsteher. Jeglicher Nachdruck oder Publikation (auch auszugsweise), in gedruckter oder elektronischer Form, bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Ortsvorsteher. **An dieser Ausgabe haben mitgewirkt (alphabetisch): Susanne Appenzeller, Petra Auer, OV Hermann Kik.** Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung des Verfassers wieder. E-Mail-Adresse Redaktion: [ovoetlingen@kirchheim-teck.de](mailto:ovoetlingen@kirchheim-teck.de) Titel-Grafik Ötlinger Rathaus Wolfgang Znajmer, hierfür herzlichen Dank. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Verantwortlich für Anzeigen und Herstellung: Agentur ProMotion, Inh. Margit Hinderer, Steigstraße 6/1, 73230 Kirchheim-Ötlingen, Telefon 07021/971267 (AB), Fax 0322 298 384 32, eMail für Anzeigen: [anzeigen@oetlinger-nachrichten.de](mailto:anzeigen@oetlinger-nachrichten.de); für redaktionelle Beiträge Ötlinger Vereine und Organisationen: [vereine@oetlinger-nachrichten.de](mailto:vereine@oetlinger-nachrichten.de). Die Ötlinger Nachrichten erscheinen 11x monatlich pro Jahr (außer August) und werden kostenlos an die Haushalte in Kirchheim u.T.-Ötlingen verteilt. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Anzeigenaufträge werden ausschließlich nach den Geschäftsbedingungen der Agentur ProMotion ausgeführt. Es gilt Preisliste Nr. 7 - gültig seit 1.12.2015.

**BRANDNEU!**

## ANGELO'S DIENST

- eine neue preiswerte Firma mit super Dienstleistungen.

Sie mögen es sauber und schön?  
Dann sind Sie bei mir in guten Händen.

Dienstleistung für innen und außen,  
dazu gehören Trockenbau, Gartenarbeit und  
Gartenpflege, Winterdienst,  
Hausmeister (Kehrwoche) und vieles mehr.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

**Angelo Giacobbe**

Ginsterweg 50, 73230 Kirchheim

Tel. 0174 93 12 837 [A.Giacobbe@outlook.de](mailto:A.Giacobbe@outlook.de)

### Mandantschaft sucht

Eigentumswohnung

bis 200.000 €

Haus bis 600.000 Euro

Mit über 20-jähriger Erfahrung!

**JUNGBLUT**  
Immobilien

Telefon: 0 70 21 - 48 84 30

[www.jungblut-immobilien.de](http://www.jungblut-immobilien.de)

**WERNER OELKRUG**  
Garten - Grab - Landschaftspflege  
Vom Profi! **Grabpflege**  
Tel. Mobil 0173 9222 737  
[www.gartenbau-oelkrug.de](http://www.gartenbau-oelkrug.de)



## Dekorative Malerarbeiten

Wand-, Decken- und  
Bodenbeläge,  
Gardinen,  
Fassadengestaltung  
und  
-renovierung,  
Wärmedämmung und  
Holzschutz

**Telefon 07021-483760,  
Fax 480983**

Stuttgarter Straße 93,  
73230 Kirchheim-Teck  
[www.maler-hummel.de](http://www.maler-hummel.de)

CLUSTER Coaching 699



## 10% Sommer-Rabatt

für

**RAUCHERENTWÖHNUNG  
GEWICHTSREDUKTION**

mit

**HYPNOSE**

**Barbara F. Kraus**

Hermann-Hesse Str. 3  
73230 Kirchheim / Ötlingen

Tel: 07021- 482850

[info@clustercoaching699.de](mailto:info@clustercoaching699.de)  
[www.clustercoaching699.de](http://www.clustercoaching699.de)



**Crosstrainer, GOVITAL Lyps 610**  
(Bj. 2013; Neupreis 800.- €) wenig benutzt,  
sehr gut erhalten, gegen Gebot günstig abzugeben.  
Selbstabholung. Tel. 07021-43810

**Freiwillige Feuerwehr  
Kirchheim unter Teck  
Abteilung Ötlingen**



**Einladung zur Sommwendfeier**

Am **2. und 3.7.** findet wieder die Sommwendfeier der Freiwilligen Feuerwehr Ötlingen beim Ötlinger Wasserhochbehälter auf dem Schönblick statt.

Das Fest beginnt am Samstag ab 18 Uhr. Gegen 18.30 Uhr begrüßt Sie der Kirchheimer Spielmannszug mit Fanfarenklängen. Anschließend unterhält Sie der Musikverein Ötlingen. Bei Einbruch der Dunkelheit können die Kinder unter Aufsicht der Feuerwehrfrauen und -männer mit Fackeln den Holzstoß in Flammen setzen.

Am Sonntag findet ab 10.30 Uhr ein zünftiger "Feuerwehrfrühschoppen" statt.

Wie immer sorgt unsere Feuerwehrrküche mit einem reichhaltigen Essens- und Getränkeangebot für Ihr leibliches Wohl. Genügend Parkplätze sind in Festnähe vorhanden. Für schlechtes Wetter haben wir ein Festzelt aufgebaut.

Das Fest endet gegen 15.00 Uhr.

**"Schlepper trifft Blasmusik"  
am So., 10.7.**

Das Fest beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Bürgerhaus Lindorf, danach marschiert die Stammkapelle durch den Ort. Um 11 Uhr spielt der Musikverein Notzingen auf. Anschließend unterhalten Sie die Stamm- und Jugendkapelle des Musikvereins Lindorf. Die „Lanz-Polka“, zum Takt eines alten Lanz-Bulldogs, wird natürlich wieder gespielt.

Freuen Sie sich auf viele Landmaschinen-Oldtimer, interessante Vorführungen und alte Handwerkskunst.

Das traditionelle „Lindorfer Galgenkegeln“ lassen wir wieder aufleben. Für unsere kleinen Gäste haben wir ein tolles Rahmenprogramm vorbereitet: Traktoren basteln, Ponyreiten, Traktor fahren, Kinderschminken, eine Hüpfburg usw. Für das leibliche

Wohl ist bestens gesorgt. Und auch unser Backhaus wird eingeeizt.

*Schlepper-Freunde*  
**Ötlingen/Lindorf**



**Motorradfreunde Ötlingen 2006 e.V.**

**Vorankündigung: 10 Jahre Motorradfreunde Ötlingen am 30.7.2016**

Am **Sa., 30.7.**, feiern wir unser zehnjähriges Bestehen.

Hierzu laden wir Sie schon jetzt herzlich ein, in und um unser Vereinsheim am Bahnhof in Ötlingen, mit uns zu feiern. Ab 10 Uhr geht es los mit einem zünftigen Frühschoppen mit Weißwurstfrühstück, Brezeln und Bier. Außerdem gibt es Kaffee, Kuchen, ein Motorrad-Kinderkarussell und weitere Abwechslung bis in den späten Abend mit Live-Musik. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere Informationen zum 10-jährigen Jubiläum finden Sie unter [www.rotgockel.de](http://www.rotgockel.de)



**smart.fit**

vital. entspannt. stark.

**MAMA.FIT**

Pilates-Topfit nach der Schwangerschaft

- starker Rücken
- entspannte und gelassene Mama
- fitter Beckenboden

**Start: 23.09.2016 von 10 bis 11h**

**Frühbucher-Rabatt bis 31.07.2016:**

**10,- € Nachlass!!!**

**ORT: Linkstr. 19, Ötlingen**

**INFOs 0152-58 49 65 41**

[info@smartfitpilates.de](mailto:info@smartfitpilates.de) [www.smartfitpilates.de](http://www.smartfitpilates.de)



**Wir suchen für unsere Kunden**



- Einfamilienhäuser bis 650.000,-
- Mehrfamilienhäuser bis 980.000,-
- Villen bis 1.400.000,-
- Doppelhaushälften bis 495.000,-
- Reiheneckhäuser bis 410.000,-
- Reihemittelhäuser bis 380.000,-
- Penthousewohnungen bis 490.000,-
- 3 Zimmer Wohnungen bis 280.000,-
- 4 Zimmer Wohnungen bis 370.000,-

Jetzt eine **kostenlose Wertermittlung**  
Ihrer Immobilie anfordern!



0 70 21 / 80 74 73

[www.nussgraeber.de](http://www.nussgraeber.de)

**PROVISIONSFREI**



**NUSSGRÄBER**  
**IMMOBILIEN**  
GmbH  
29 Jahre Erfahrung

**WAGNER GmbH**  
Versicherungs & Finanzmakler



**AB SOFORT BIETEN  
WIR ECHTE AUSWAHL!**



Wir sind weiterhin in allen Versicherungsfragen für Sie da! Durch unseren Wechsel zum vfm-Verbund können wir Ihnen künftig echte Produktauswahl und ein bestmögliches Preis-Leistungs-Verhältnis bieten.

IHR EXPERTE VOR ORT IN ALLEN VERSICHERUNGS- & FINANZFRAGEN

**Hans-Joachim Fritzsche**

Filiale: Isolde-Kurz-Str. 14 · 73230 Kirchheim  
Tel.: 07021 45051 · Fax: 07021 45054  
[Hans-Joachim.Fritzsche@Wagner-vfm.de](mailto:Hans-Joachim.Fritzsche@Wagner-vfm.de)

**WAGNER GmbH**  
Versicherungs & Finanzmakler

Weilheimer Str. 34 · 73119 Zell  
[www.Wagner-vfm.de](http://www.Wagner-vfm.de)  
Partner im vfm-Verbund